

Antwort an den Kreistag

Fulda, 22.06.2020

zu TOP V.16. der Kreistagssitzung am 22.06.2020

Situation der Rhön GmbH

Anfrage der SPD-Fraktion vom 29.05.2020

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

zu 1.:

Immer dann, wenn eine Geschäftsführung eine Gesellschaft verlässt ist dies Anlass für eine personelle Neuausrichtung.

So wird es auch bei der Rhön GmbH sein.

Die fünf Rhön-Landkreise als Gesellschafter werden diesen Auswahlprozess intensiv begleiten.

zu 2.:

Die Rhön GmbH wurde gesellschaftsrechtlich 2016 gegründet und hat ihre Arbeit im Jahr 2017 inhaltlich, aber auch mit dem Aufbau von länderübergreifenden Strukturen begonnen.

In Kenntnis dieser noch kurzen Zeitschiene kann durchaus noch von einer „Aufbauphase“ des Unternehmens gesprochen werden.

zu 3.:

Die Stelle der Geschäftsführung wurde öffentlich ausgeschrieben.

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand ist mit der Wiederbesetzung der Geschäftsführung im Herbst dieses Jahres zu rechnen.

zu 4.:

Es ist nicht auszuschließen, dass es bei der Bearbeitung der touristischen Projekte der Rhön GmbH zu Verzögerungen kommen kann.

Gründe hierfür liegen aber in erster Linie in den durch die Corona-Pandemie verursachten allgemeinen Einschränkungen.

zu 5.:

Durch die Corona-Pandemie wird der „Deutschland-Urlaub“ eine erhöhte Nachfrage erfahren. Dies gilt auch für den Urlaub in der Rhön.

Tourismus ist grundsätzlich ein sehr dynamisches Geschäftsfeld.

Es bedarf der kontinuierlichen Weiterentwicklung.

Die gilt natürlich auch für die Rhön GmbH, aber auch für alle anderen touristischen Akteure in der Rhön.



Woide
Landrat